

Erste Top-Ten-Platzierung für das Team „Race against Poverty – Radfahrerkerche Hörden“

Mit vier Fahrern reiste das Team „Race against Poverty - Radfahrerkerche Hörden“ am 1. Mai nach Offenbach/Queich, wo das traditionelle Rundstreckenrennen rund um Offenbach über eine Distanz von 19 Runden und 110 Kilometer stattfand. In der C-Klasse war Steffen Rössler am Start, der aufgrund seiner Sturzverletzungen, die er sich beim Wettkampf im pfälzischen Essingen zugezogen hatte, das Rennen leider frühzeitig beenden musste.

Um 15:10 Uhr wurde das Hauptrennen der KT und A-/B-Klasse gestartet. Mit einer Vorgabe von 1:15 Minuten machte sich die B-Klasse, in der auch Markus Reichert und Moritz Konrath vertreten waren, auf den Weg. Im nachfolgenden Feld der A-Klasse startete Andreas Leppert. Die B-Fahrer konnten ihren Vorsprung schnell vergrößern und immer wieder war es Markus Reichert, der versuchte, eine Spitzengruppe zu initiieren. Moritz Konrath arbeitete im Hauptfeld, um Nachführversuche zu vereiteln. Trotz mehrere Angriffe blieb das Feld geschlossen.



Teamchef Pfarrer Thomas Weiß unterstützte und feuerte das Team
gemeinsam mit seiner Familie an – vielen Dank!



Markus und Moritz im Führungsfeld der B-Klasse

12 Runden vor dem Ziel musste Moritz das Rennen aufgrund eines Vorderraddefektes auf einer Feldwegpassage frühzeitig beenden. Im weiteren Rennverlauf konnten zwei A-Fahrer zu dem bereits dezimierten B-Feld aufschließen und auch Andreas machte sich mit einem Begleiter auf den Weg nach vorne. In den finalen drei Runden teilte sich das Spitzenfeld in mehrere Gruppen, wobei Markus mit einer starken Leistung den 9. Platz einfuhr und damit die erste Platzierung für sich und das Team sicherte. Andreas platzierte sich unter den ersten 25 Fahrern und rundete das gute Tagesergebnis ab.

„So kann es weitergehen.“, zeigte sich Teamsprecher Moritz Konrath zufrieden. „Natürlich hätte ich Markus vorne gerne noch länger unterstützt, aber leider machte mir der Defekt einen Strich durch die Rechnung. Markus ist ein sehr aufmerksames Rennen gefahren und wurde mit einer Platzierung dafür belohnt, Glückwunsch!“

Der nächste Wettkampf, den das Team „Race against Poverty – Radfahrerkerche Hörden“ gemeinsam bestreiten wird, steht am 15. Mai in Kuhardt an.

Moritz Konrath, 03.05.2010